

Workshops Bildungssymposium 2023 in Biel – Fr, 17. November 2023

Runde 1: 14:00 – 15:15 Uhr

Runde 2: 15:45 – 17:00 Uhr

Nr	Thema	Beschreibung	Sprache		Leitung	Raum
			Rd 1	Rd 2		
1	Wir sind eine autismusfreundliche Schule. Wie geht das?	An unserer Schule haben wir aktuell mehrere Schülerinnen und Schüler aus dem Autismusspektrum (mit einer Diagnose). Das passt bei uns recht gut. Wir haben uns weitergebildet, haben die Strukturen, wo möglich so angepasst, dass es diesen Kindern dient. Bei einigen Kindern gibt es noch zusätzliche Hilfestellungen und Anpassungen. Gerne tauschen wir mit Interessierten über unsere Erfahrungen aus, bringen Literatur und Beispiele mit.	D	D/f	Monika Baumberger, Salta	3. & 4. Kl.
2	Erfahrungsaustausch Social Media	Mehrere Schulen der ICB und von Instruire sind bereits auf verschiedenen social media Kanälen aktiv. Andere noch nicht und möchten von den Erfahrungen anderer profitieren. In diesem Workshop tauschen wir aus, welche Inhalte auf welchen Kanälen gepostet werden und wie häufig. Welche Programme und Konzepte lohnen sich? Wie können wir einander gegenseitig unterstützen, um mehr Reichweite zu erhalten? Bitte zwei oder mehr gute Beispiele mitbringen.	D/f	D	Cora Peter, Unica	Ausweichzimmer Unterstufe
3	Textiles Gestalten klassenübergreifend unterrichten	Ideensammlung aus der Praxis zusammen anschauen, besprechen und z.T. ausprobieren. Gerne lasse ich die Kolleginnen und Kollegen an meinem Erfahrungsschatz der letzten sieben Jahre auf verschiedenen Stufen der Primar teilhaben, dazu gehört auch mein Begleiten von Kindern an einem ausserschulischen Lernort, sowie das Unterrichten im Flex-Modell der Unica. Für Primarlehrerinnen und Primarlehrer 1.-6. Klasse	D	D/f	Andrea Brutschin, Unica	Gestaltungszimmer
4	Influencer oder Follower?	Welches spirituelle Erbe geben unsere Schulen an unsere Schüler weiter? Wie können wir daran arbeiten?	F	F/d	Nicole Rosset, La Bergerie	5. & 6. Kl.
5	Sexualpädagogik in der Schule	Das Schweizerische Weisse Kreuz ist eine christliche Fachstelle für Beziehung und Sexualität. Seit vielen Jahren führen Sexualpädagogen und Sexualpädagoginnen Unterricht in unterschiedlichen Stufen durch. In diesem Workshop werden Möglichkeiten aufgezeigt, welche Inhalte in welchen Stufen thematisiert werden können. Zudem besteht die Möglichkeit, Fragen und Bedürfnisse der Lehrpersonen im Bereich Sexualpädagogik in der Schule aufzunehmen und allenfalls auch zu beantworten.	D / f	D	Christine Hefti, Weisses Kreuz	Saal
6	Umgang mit ethisch strittigen Fragen und Situationen	Im vergangenen Schuljahr sind wir ganz praktisch mit der Genderthematik konfrontiert worden. Wir geben Einblick in unsere Erfahrungen und Learnings im Schulalltag: Was lief gut, was weniger gut und auf was sollte man achten. An diesem Workshop geht es nicht oder nur am Rande um weltanschauliche Fragen und Meinungen rund um die Genderthematik.	D	D / f	David Schneider, SalZH (ICB)	Unterstufe Kiga

7	Singen mit Kindern	Gemeinsam werden wir Ideen zum abwechslungsreichen (Ein)singen, zum Thema Stimme, Chorsingen und Mehrstimmigkeit praktisch ausprobieren. Weiter wird es Raum für eine Ideenbörse zum Musikunterricht geben. Bringt dazu eure Lieblingslehrmittel, Highlights und erprobte Materialien aus dem Unterricht mit. Fokus: Zyklus 2 (alle sind aber herzlich willkommen). Mitnehmen: Laptop und USB-Stick	D / f	D	Rahel Stoller, Schuko Thun	Aula
8	LP 21 und Glaube	Wie steht es mit dem Lehrplan 21 und Religion und Glaube? Was will der sogenannte neutrale Staat in der religiösen Bildung mit dem Lehrplan 21?	D	D / f	Annina Gottschall, VBG	7. – 9. Kl.
9	Biblische Geschichten nacherzählen können	Eine Kompetenz gemäss Lehrplan 21 für den Zyklus 1. Eine Umsetzungsidee wird vorgestellt und diskutiert und im Dialog angereichert mit den Ideen und Erfahrungen der Workshopteilnehmenden.	D / f	D	Rico Bossard, VBG	1. & 2. Kl.
10	Konfliktlösung im Schulkontext	In einer Schule kann es viele Spannungen geben. Zwischen Lehrern, mit den Eltern und auch unter den Schülern. Was ist ein Konflikt, woher kommt es, wie kann man sie lösen, mit welchem Protokoll, usw. Neben der Emotionalen Intelligenz, und der Beziehungsentelligenz, gibt es wahrscheinlich auch noch eine Konfliktlösungsintelligenz. Wir haben festgestellt, dass viele nicht gerne mit Spannungen oder Konflikte umgehen. Dabei wäre es schön, wenn man wüsste wie. Und wir sind überzeugt, dass man das in der Schule auch lernen kann. Aber wie mit vielem, geht es da auch um Haltung, und dies fängt bei den Erwachsenen an.	F	D	Marcel Paris, Edenpark	Mehrzweckraum
11	Schlaumeier	Kinder mit ausserordentlich intellektuellen Talenten brauchen anspruchsvolle und kreative Aufgaben. Mit unserem Gefäss «Schlaumeier» machen wir uns auf die Suche nach Möglichkeiten, um solchen Kindern «gerechter» zu werden. Wir stellen euch unser Projekt vor und diskutieren gerne über eure Erfahrungen und weitere Ideen.	D	D / f	Gabriela Bucher, SAAT Nadine Lüthi, SAAT	Ausweichzimmer 1. Stock
12	Festkultur	Feste drücken Lebensfreude und Dankbarkeit aus. Wir erinnern uns an wichtige Ereignisse, die uns in der Bibel beschrieben werden und die als Feiertage in unserer Gesellschaft verankert sind. Dabei entdecken wir die jüdischen Wurzeln unseres Glaubens, in dem wir das Alte und Neue Testament verbinden. Es macht sehr viel Spass, diese biblischen Geschichten mit Theatern, Spielen, Tänzern und gemeinsamem Essen zu erleben und dabei Gottes Geschichte mit den Menschen und sein Wesen noch besser kennen zu lernen.	D / f	D	Sonja Albietz, Prisma	Jugendgruppenraum
13	Aufklärung braucht es auch im Netz! KI, GAN, Deep Fake - Was ist das?	Wir möchten, dass Jugendliche ethische Entscheidungen im Medien-Umgang treffen, kritisch denken und sich schützen können – vor allem auch in Bezug auf ihre Privatsphäre. Um diese Ziele zu erreichen, ist es wichtig, dass wir selbst über Kenntnisse auf diesem Gebiet verfügen. Wir erläutern hier anschaulich, wie KI funktioniert und wo die Gefahren derzeit lauern, um uns möglichst davor zu schützen und im schlimmsten Fall Hilfe zu finden.	D / f	D	Seraina Hofstetter, Schuko Biel	Ausweichzimmer 5. – 9. Kl.